

Freiwillige Feuerwehr Dissen aTW



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Förderinnen und Förderer,

zugegeben: Wir sind spät dran mit unserem diesjährigen Infobrief. Unser beliebtes Oktoberfest ist nun zum zweiten Mal infolge der Corona-Pandemie ausgefallen und angesichts der Umstände fiel es uns nicht so leicht, etwas Interessantes für Sie zusammenzustellen. Das eine oder andere hat sich aber dennoch im Laufe des Jahres getan. Lesen Sie etwas über die Übungsdienste, die wir per Videoübertragung online durchgeführt haben oder über Übungen der

Atemschutzgeräteträger, damit deren ständige Einsatzbereitschaft gewährleistet werden konnte. Zudem haben wir eine neue Rubrik aufgenommen. In kurzen Porträts stellen wir Ihnen fünf der 71 Dissener Feuerwehrleute persönlich vor.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen trotz aller bestehenden Einschränkungen eine schöne Adventszeit!

*Ihre
Freiwillige Feuerwehr Dissen*



Atemschutzgeräteträger müssen stets einsatzbereit sein – auch während der Pandemie



Blick auf die Wärmebildkamera in völliger Dunkelheit. Die Atemschutztrupps bei der Personenrettung.

Auch die Feuerwehr Dissen musste während der beiden Lockdowns im Frühjahr 2020 und Ende 2020/Anfang 2021 ihren praktischen Ausbildungsdienst einstellen. Besonders für die Atemschutzgeräteträger (AGT) ist eine ständige Aus- und Weiterbildung Grundvoraussetzung für ihre Einsatzbereitschaft. Laut Feuerwehrdienstvorschrift muss jeder AGT neben der körperlichen Eignung

und Fitness einmal jährlich an einem theoretischen Ausbildungsdienst, an einem Realeinsatz oder einer realistischen Übung unter Einsatzbedingungen sowie zusätzlich noch an einer Belastungsübung in einer Atemschutzübungsanlage teilnehmen.

Während der theoretische Part auch im Onlinedienst gut vermittelt werden konnte, gestaltete sich die praktische Übung aufgrund



DISSEN
Lebensmittelpunkt im Grünen





der Kontaktbeschränkungen schon schwieriger. Da auch die Abnahme der Belastungsübungen an der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Harderberg über Monate nicht erfolgen konnte, hat die Feuerwehr Dissen in Eigenregie an mehreren Terminen realitätsnahe Übungen im Keller des Feuerwehrhauses durchgeführt. Dazu haben die beiden Atemschutzgerätewarte Marcel Werth und Andre Schwider die Kellerräume verdunkelt, vernebelt und mit Hindernissen versehen.



Wussten Sie, dass ...



... der Leiterpark von der Dissener Drehleiter eine Länge von 24 Meter hat? Die technische Bezeichnung der Drehleiter lautet: DLK(A) 18/12. Ausgeschrieben bedeutet dies: Drehleiter-Korb (Automatik) mit einer Rettungshöhe von 18 Meter bei einem Abstand (z. B. vom Gebäude) von 12 Metern. Die wichtigste Aufgabe der Drehleiter ist natürlich die Menschenrettung aus höheren Lagen. Sie dient den Einsatzkräften aber auch als Angriffs- und Rettungswegen. Bei größeren Bränden unterstützt sie mit dem Wenderohr bei der Brandbekämpfung oder bei Schornsteinbränden kann von Korb aus der Kamin gekehrt werden.

Die jeweils zwei Atemschutztrupps (4 AGT) hatten im Rahmen dieser Übungen eine Personenrettung und eine simulierte Brandbekämpfung zu bewältigen. Die teilnehmenden Feuerwehrkameraden waren froh und dankbar, wieder trainieren zu können.

Möglich wurden diese Übungen in Eigenregie durch einen entsprechenden Erlass aus dem Niedersächsischen Innenministerium in Abstimmung mit der Feuerwehr Unfallkasse.



Geschafft! Mit einem Rettungstuch wird die verletzte Person über die Kellertreppe gerettet.

... jemand seit 80 Jahren der Feuerwehr Dissen angehört? Ehrenstadtbrandmeister Fritz Wehrkamp ist 1941 in die Feuerwehr Dissen eingetreten und somit seit sagenhaften 80 Jahren Feuerwehrmann. In seiner aktiven Zeit war er von 1959 bis 1979 Stellvertretender Stadtbrandmeister und von 1979 bis 1985 Stadtbrandmeister. In der Mitgliederversammlung Ende August wurde ihm eine entsprechende Auszeichnung des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen verliehen. Für seine Verdienste um die Feuerwehr Dissen spendeten seine Kameraden ihm „Standing ovations“.



... die Feuerwehr Dissen jetzt komplett Digital funkt? Nachdem der sogenannte „4-Meter Funk“, die überörtliche Kommunikation mit der Regional-Leitstelle Osnabrück oder mit anderen Feuerwehren, bereits vor ein paar Jahren umgestellt wurde, folgte in diesem Jahr auch der Einsatzstellenfunk (2-m-Band). Hierzu wurden 20 neue Digitalfunkgeräte beschafft, die über eine weit aus bessere Akkuleistung sowie eine bessere Sende- und Empfangsqualität als die ausgemusterten analogen Funkgeräte verfügen.





Kennen Sie uns schon? Wir stellen uns vor!



Dominik Beckmann

Geburtsjahr

1989

Familienstand

verheiratet

Beruf

Regionalvertriebsleiter,
Karosserie- und Fahrzeugbaumeister

In Feuerwehr seit

2005

Funktion

Kreissicherheitsbeauftragter

Dienstgrad

Erster Hauptfeuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Truppmann I und II
Atemschutzgeräteträger
Sprechfunker
Technische Hilfeleistung
Maschinen
Gefährliche Stoffe
Arbeiten Motorsäge
Truppführer
Gruppenführer I und II



Klaus Dallmann

Geburtsjahr

1969

Familienstand

verheiratet, 1 Tochter

Beruf

Elektroniker für Betriebstechnik

In Feuerwehr seit

1987

Funktion

Truppführer Rüstwagen RW 2

Dienstgrad

Oberlöschmeister

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Truppmann I und II
Sprechfunker
Technische Hilfeleistung
Maschinen
Technische Hilfe Bahnunfälle
Arbeiten Motorsäge
Truppführer
Gruppenführer I und II



Till Krehenbrink-Ekruth

Geburtsjahr

2003

Familienstand

ledig

Beruf

Schilder- und Lichtreklamehersteller

In Feuerwehr seit

2020

Funktion

Dienstgrad

Feuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Truppmann I



Sascha Simon

Geburtsjahr

1980

Familienstand

verheiratet, 3 Töchter

Beruf

Disponent für Betonfertigteile

In Feuerwehr seit

1980

Funktion

Dienstgrad

Erster Hauptfeuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Truppmann I und II
Atemschutzgeräteträger
Notfalltraining Atemschutz
Maschinen
Kartenkunde
Arbeiten Motorsäge
Truppführer
Gruppenführer I und II



Jörg Schwider

Geburtsjahr

1958

Familienstand

verheiratet, 1 Tochter

Beruf

Industriemeister

In Feuerwehr seit

1975

Funktion

Stv. Truppführer Drehleiter

Dienstgrad

Löschmeister

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Truppmann I und II
Sprechfunker
Maschinen
Truppführer
Gruppenführer I und II

Der Übungsdienst als Video-Meeting

Im unserem letzten Infolyer hatten wir darüber berichtet, wie wir im Jahr 2020 den Übungsdienst nach dem ersten Lockdown wieder aufgenommen haben. So sind wir im Juni 2020 in Kleingruppen von max. 15 Personen wieder mit dem Übungsdienst gestartet, bis dann im Herbst der nächste Lockdown das Vereinsleben in Deutschland wieder zum Erliegen gebracht hat.

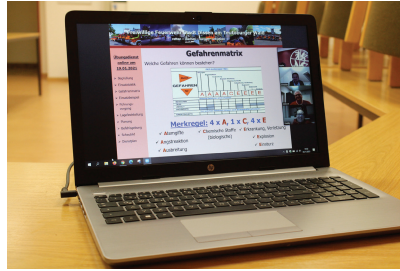
So war die praktische Winterpause für die Kameraden der Feuerwehr Dissen dieses Mal länger als die üblichen vier Wochen rund um Weihnachten und den Jahreswechsel. Gewöhnlich stehen im ersten Quartal des Jahres überwiegend theoretische Themen auf dem Dienstplan, die von verschiedenen Referenten im Schu-



lungsraum des Feuerwehrhauses den Kameraden näher gebracht werden. Diess Mal kamen die Referenten nicht ins Feuerwehrhaus, sondern zu jedem Kameraden nach Hause ins Wohnzimmer, in die Küche oder ins Arbeitszimmer. Denn das Jahr 2021 startete für die Kameraden der Feuerwehr Dissen mit Onlinediensten im zweiwöchentlichen Rhythmus. Inhalte dieser Video-Meetings waren unter anderem die Erste-Hilfe-Ausbildung, Unfall-Verhütungsvorschriften und Gefahren an der Einsatzstelle. Zudem wurden die Gruppenführer der einzelnen Fahrzeuge kreativ und



Übungsdienst per Videoübertragung.



Die „Gefahren der Einsatzstelle“ waren ein Thema der Online-Übungsdienste.

stellten die Handhabung der Gerätschaften im Zuge von Live-Präsentationen vor.

Erst im Juni 2021 konnten wir wieder in das Szenario der Kleingruppen wechseln und Dank einer übertragenden Impfquote konnte ab Juli wieder der reguläre Übungsdienst aufgenommen werden. Natürlich besteht für das Feuerwehrhaus und die Ausbildung ein Hygienekonzept, das mit der Stadtverwaltung und dem medizinischen Fachpersonal der Feuerwehr Dissen erarbeitet wurde.

Impressum

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Dissen
Marktplatz 4
49201 Dissen

Internet: www.feuerwehr-dissen.de
E-Mail: kontakt@feuerwehr-dissen.de

Redaktion:
Philipp Retzlaff,
Andre Schwider,
Christian Simon und
Ulrich Lindhorst

Fotos:
LFV Niedersachsen, Daniel Kleekamp,
Achim Köpp, Mareen Lippold, Andre
Schwider, 2lead, Archiv Feuerwehr

Bankverbindung:
Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE35 2655 0105 1623 1047 32

Gläubiger-ID: DE81ZZZ00000642882

Stadt Dissen ehrt langjährige Mitglieder

Im Rahmen einer Feierstunde auf dem Röwekamp ehrte Bürgermeister Eugen Görlitz eine Reihe von Dissener Feuerwehrleuten, die in den letzten fünf Jahren auf eine 25-, 40- oder 50-jährige Mitgliedschaft zurückblicken konnten. „Es ist großartig, welche Zusammengehörigkeit ihr in der Öffentlichkeit präsentiert und wie ihr euch engagiert, damit sich die Dissener Bevölkerung sicher fühlen kann“, betonte Görlitz. Er dankte den Geehrten für ihren Einsatz, bei dem sie ihre Freizeit opfern und ihre Gesundheit aufs Spiel setzen würden. In diesen Dank schloss er ausdrücklich auch die Partnerinnen ein, die oft genug ihre Männer entbehren müssten. „Als Stadt Dissen werden wir alles Notwendige für die Ausstattung der Feuerwehr tun, damit ihr immer heil nach Hause kommt“, sicherte der Bürgermeister auch wei-

terhin die Unterstützung von Rat und Verwaltung zu. Im Namen der Geehrten bedankte sich Stadtbrandmeister Ulrich Lindhorst für die Ausrichtung der Feier. Die Feuerwehr Dissen würde jährlich um die 10.000 Stunden ausschließlich ehrenamtlich leisten, wobei darin noch längst nicht alle Tätigkeiten enthalten seien, wie zum Beispiel die Stunden der Fachwarte (Atemschutz, Fahrzeuge, Funk

und Kleidung) oder die administrativen Aufgaben der Wehrleitung. Nicht umsonst sei von „unbezahlbar und freiwillig“ die Rede, wenn gelebtes Bürgerengagement hervorgehoben werde. Dieses Engagement sei ein zartes Pflänzchen, das gehegt und gepflegt werden müsse. Für die Motivation der Feuerwehrleute wäre diese Feierstunde ein wichtiger Baustein.

